

# Fakten zur Unterbauchstraffung

## Mini-Abdominoplastik

### Erstes Beratungsgespräch

In einem ersten Gespräch behandeln wir Ihr Anliegen, Ihr Unbehagen und Ihre Erwartungen an eine solche Operation ausführlich. Wir wägen mit Ihnen die technisch-operativen Möglichkeiten gegen mögliche Risiken und Komplikationen sowie Einschränkungen nach der Operation ab. Das zu erwartende Resultat stellen wir zeichnerisch oder mit Fotografien ähnlicher Fälle dar.

### Zweites Beratungsgespräch

Nach Ihrer Entscheidung für die Operation befassen wir uns im zweiten persönlichen Gespräch mit Ihren genauen Vorstellungen des Ergebnisses. Ausserdem erhalten Sie ausführliche organisatorische Details rund um den Ablauf Ihrer Operation.

### Vor der Operation

Für einen reibungslosen Operationsablauf und zu Ihrer höchsten Sicherheit dürfen Sie zwei Wochen vor dem Eingriff keine aspirinhaltigen Medikamente mehr einnehmen. Verwenden Sie bei Kopf-, Zahn- oder Periodenschmerzen alternativ Ponstan, Panadol oder Voltaren. Falls Sie bei der Wahl eines Medikamentes unsicher sind, können Sie uns jederzeit um Rat fragen.

### Der Operationstag

Wir erwarten Sie circa eine Stunde vor dem Eingriff in unserer Tagesklinik Chiasma. Anschliessend erstellen wir eine Fotodokumentation von Ihnen und zeichnen die relevanten Körperstellen ein, bevor Sie unser Pflegepersonal auf die bevorstehende Operation vorbereitet und der Anästhesist über die geplante Anästhesie

informiert. Zunächst erfolgt die Liposuction an den eingezeichneten Stellen, danach die operative Entfernung des überschüssigen und erschlafften Haut- und Fettgewebes. Die dafür erforderlichen Schnitte werden so platziert, dass sie durch Slip oder Badeanzug gut verdeckt sind. Die Unterbauchstraffung kann ambulant oder mit Übernachtung vorgenommen werden.

### Nach dem Eingriff

Bis vier Wochen nach der Operation tragen Sie durchgehend ein Kompressionsmieder. In den ersten Wochen spüren Sie eine Spannung am Bauch und das Gewebe kann nach der Fettabsaugung anfänglich verhärtet sein. Meist ist die Rückkehr in den normal belasteten Alltag, insbesondere für Mütter kleiner Kinder, erst nach einer Woche möglich. Rechnen Sie mit einer Arbeitsunfähigkeit von rund einer Woche und schonen Sie insbesondere die Bauchmuskulatur während vier Wochen, indem Sie auf Sport, das Tragen von Lasten mit mehr als fünf Kilogramm, Stossen, Ziehen etc. verzichten. Nach dieser Zeit ist der Bauch wie vor der Operation belastbar. Das normale Körpergefühl stellt sich erst nach Monaten langsam wieder ein.

**Eine auf Sie zugeschnittene Beurteilung erhalten Sie anlässlich eines Beratungsgesprächs.**

**Wir freuen uns auf Sie.**